Neuapostolische Kirche
Schweiz

Woche 19 / 2023

09.05.2023

Nach einer kurzen Verschnaufpause mit einigen Tagen der Erholung geht die Reise weiter. Frohgemut besteigen wir am Samstagvormittag den Zug zum Flughafen und wenig später das Flugzeug, das uns pünktlich nach Wien bringt. Wir werden bereits erwartet. Apostel Pfützner und seine Gattin holen uns ab und bringen uns ins Hotel, wo wir unsere Zimmer beziehen. Dann beginnt bereits das Programm.



Es ist die Begegnung mit den jungen Glaubensgeschwistern, die am kommenden Sonntag konfirmiert werden. In unserer Kirche Wien-Penzing werden wir willkommen geheissen. In ungezwungener Atmosphäre gibt es ein gegenseitiges Kennenlernen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden. Eine der Konfirmandinnen hat sogar eine Kollegin aus der Schule eingeladen. Viel zu schnell ist die Zeit vorbei. Inzwischen haben sich die Sängerinnen und Sänger zur Chorprobe eingefunden und gemeinsam können wir mit Gebet und einigen Gedanken beginnen und das gemeinsame Einsingen aktiv mitmachen. Nach einem Blick auf die Uhr geht es weiter.

Ich hätte nicht gedacht, dass ich bereits vier Monate nach der Einweihung wieder in unserer Versammlungsstätte in Leobersdorf einkehren würde. Gemeinsam mit den Geschwistern erleben wir im Rahmen einer Andacht mit dem Thema Sehnsucht die Einstimmung auf den Gottesdienst. Gemeinsames Singen, Gedanken über einen Psalm und Austausch untereinander prägen diese wertvolle Stunde.

In der grossen Gemeinde gebildet durch den ganzen Bezirk Wien versammeln wir uns zum Festgottesdienst in Brunn am Gebirge, in dessen Zentrum die sieben Konfirmandinnen und Konfirmanden stehen. Dankbar spüre ich in unseren Herzen die Festfreude und die Erwartung auf die Begegnung mit unserem allmächtigen und ewigen Gott. Die damit verbundene Sehnsucht wird gestillt, das dürfen wir erleben. Ich sage es gerne wieder: unsere Konfirmanden begeistern mich einfach. Sie werden das Erlösungswerk weiterbauen.

Für die jungen Glaubensgeschwister gibt es noch «praktischen Anschauungsunterricht», wie ihre Eltern damals gelobt haben. Der kleine Alex darf in den beiden Sakramenten der Heiligen Wassertaufe und der Heiligen Versiegelung die Wiedergeburt zum Gotteskind erleben, bevor die Segenshandlung der Konfirmation stattfindet.

Nach dem Gottesdienst ist noch Zeit, um bei einem von der Jugend bereiteten Aperitif zu Gesprächen und Austausch zu verweilen. Der nachstehende Link berichtet über den Konfirmationsgottesdienst: Konfirmation in Wien - Gebietskirche Österreich (nak.at)

Wir tragen unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden im Herzen, beten für sie und ermöglichen ihnen, ihren wichtigen Platz in der Gemeinde auszufüllen und ihre Gaben und Fähigkeiten einzubringen.




